Schöningh in Paderborn.

7026. **Tederich, A.,** Julius Cäsar am Rhein. Nebst Anh. üb. die Germani d. Tacitus [Germ. 2] u. üb. die Franci der Peutinger'schen Tafel. 8. Geh. * 1/3 ℛ

7027. **Hoppe, J.,** der Begriff „Zeit" im Lichte der neuesten Forschungsweise. gr. 8. Geh. * 6 Ngl

7028. **Livii, T.,** ab urbe condita libri XXI et XXII. Für den Schulgebrauch erklärt v. C. Tücking. 1. Hft., Buch XXI enth. gr. 8. 1/3 ℛ

7029. — dasselbe. 2. Hft., Buch XXII enth. gr. 8. 1/3 ℛ

7030. **Nieberding, C.,** Leitfaden bei dem Unterrichte in der Erdkunde f. Gymnasien. 13. Aufl. gr. 8. Geh. * 8 Ngl

7031. **Paula,** Schwester a. d. Franziskanerorden, Aquilina. Dramatisches Spiel f. die weibl. Jugend. 8. Geh. * 1/6 ℛ

7032. — Cyane. Dramatisches Spiel f. die weibl. Jugend. 8. Geh. 6 Ngl

7033. **Stein, H. K.,** Handbuch der Geschichte f. die oberen Klassen der Gymnasien u. Realschulen. 2. Bd. Das Mittelalter. gr. 8. Geh. * 18 Ngl

Springer's Verlag in Berlin.

7034. †**Centralhalle,** pharmaceutische, f. Deutschland. 11. Jahrg. 1870. Nr. 27. gr. 8. In Comm. pro 3. u. 4. Quartal * 1 1/3 ℛ

Stiller'sche Hofbuchh. in Rostock.

7035. **Krabbe, O.,** David Chyträus. 2. Abth. gr. 8. Geh. * 1 1/3 ℛ

7036. **Stypmann, H., u. C. Mohrmann,** neues Rechenbuch enth. die sogen. höhern Rechnungsarten. Für Schulen u. f. den Selbstunterricht. 8. Geh. * 17 1/2 Ngl

Stuber's Buchh. in Würzburg.

7037. **Gareis, C.,** das Stellen zur Disposition nach modernem deutschen Handelsrecht. gr. 8. Geh. * 28 Ngl

7038. **Schiller, C.,** Verband- u. Transportlehre f. Sanitäts-Truppen. 4. Aufl. gr. 8. Geh. * 26 Ngl

Velhagen & Klasing in Bielefeld.

7039. **Czerwenka, B.,** Geschichte der evangelischen Kirche in Böhmen. 2. Bd. gr. 8. Geh. * 2 ℛ 2 Ngl

7040. **Wagner, H.,** Pflanzenkunde f. Schulen. 1. Cursus. 5. Aufl. 8. Geh. * 1/3 ℛ

7041. — dasselbe. 2. Cursus. 4. Aufl. 8. Geh. * 2/3 ℛ

Verlag u. Depot gemeinnütz. Schriften in Darmstadt.

7042. †**Bibliothek,** grüne. 12. Lfg. gr. 8. Geh. 3 Ngl

Inhalt: Johannes Bückler, genannt Schinderhannes u. die Räuberbanden an der Nahe, der Mosel u. dem Rhein. Histor. Roman v. H. L. Breughel. 12. Lfg.

Vieweg & Sohn in Braunschweig.

7043. **Handbuch** der chemischen Technologie. Hrsg. v. P. A. Bolley. 5. Bd. 2. Lfg. gr. 8. Geh. * 1 ℛ

7044. **Vierteljahrsschrift,** deutsche, f. öffentliche Gesundheitspflege. Red. v. C. Reclam. 2. Bd. 2. Hft. Lex.-8. * 1 ℛ

Wild in Baden-Baden.

7045. **Pfeiffer, F.,** Anleitung zur Berechnung der ebenen Flächen m. 200 Aufg. unter Zugrundelegg. der neuen Maaße. gr. 8. Geh. * 7 Ngl

Anzeigeblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 1/2 Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[22338.] Wien, Juli 1870.

P. P.

Die bedeutende Ausdehnung, die in der letzten Zeit mein Antiquariat genommen, sowie der Umstand, dass ich fast bei allen hiesigen Behörden als Schätzmeister fungire, veranlassten mich, mein *Verlags-, Sortiments- und Commissions-Geschäft* an Herrn Carl Gronemeyer, Buchhändler in Trebitsch (Mähren), ohne Activa und Passiva käuflich zu überlassen und mich nur dem Antiquariat zu widmen.

Ich werde demnach bloss die Antiquariats-Buchhandlung unter der handelsgerichtlich protokollirten Firma

August Prandel

fortführen, und meinen Bedarf unter *August Prandel's Antiquariat* selbstverständlich nur gegen baar beziehen, da ich ohnehin kein Sortiment mehr führen werde. Mein bisheriger Commissionär in Leipzig, Herr E. F. Steinacker, hat die Güte gehabt, meine Commissionen beizubehalten.

Es gereicht mir zum besonderen Vergnügen, Ihnen in meinem Nachfolger Herrn Carl Gronemeyer einen strebsamen, tüchtigen, mit mehr als hinreichenden Mitteln versehenen Buchhändler (derselbe erlegte den Kaufschilling baar) vorführen zu können, und hoffe ich keine Fehlbitte zu thun, wenn ich Sie bitte, das mir seit so vielen Jahren geschenkte ehrenvolle Vertrauen auf Herrn Carl Gronemeyer gütigst übertragen zu wollen.

Unserm Uebereinkommen gemäss übernimmt (Ihre Genehmigung vorausgesetzt) Herr Carl Gronemeyer die Disponenden O.-M. 1870, sowie alles seit 1. Januar a. c. Gelieferte, und haben Sie wohl die Güte, die Uebertragung auf das neue Conto gestatten zu wollen.

Ebenso ist alles seit 1. Januar von mir Gelieferte, sowohl Verlags- als Commissions-Artikel, Herrn Carl Gronemeyer gutzubringen.

Mich Ihnen auf das beste empfohlen haltend, danke ich für das mir stets entgegengebrachte Vertrauen und begrüsse Sie mit collegialischer Hochachtung als

Ihr ergebenster

August Prandel.

Eigenhändig unterschriebene Circulare sind bei dem Vorstande in Wien und Leipzig deponirt.

Wien, Juli 1870.

P. P.

Bezugnehmend auf vorstehendes Circular des Herrn k. Rathes August Prandel, erlaube ich mir Sie zu benachrichtigen, dass dessen seit 1837 bestehendes Verlags-, Sortiments- und Commissions-Geschäft mit 1. Januar a. c. ohne Activa und Passiva käuflich in meinen Besitz übergegangen ist und von mir unter der handelsgerichtlich protokollirten Firma:

Carl Gronemeyer

Prandel's Buchhandlung

in dem bisherigen Geschäftslocale: Weihburggasse Nr. 29, weitergeführt wird.

Alles in laufende Rechnung seit 1. Januar a. c. *unter der* oder *an die* Firma August Prandel Gelieferte, sowie die Disponenden O.-M. 1870 wollen Sie gefälligst auf mein Conto übertragen.

Seit 19 Jahren dem Buchhandel angehörend und seit 7 Jahren Besitzer einer Buchhandlung in Trebitsch in Mähren, bin ich schon vielen der Herren Collegen, namentlich den inländischen, bekannt und hoffe, dass es mir, ausgerüstet mit tüchtiger Geschäftsroutine und unterstützt durch mehr als hinreichende Mittel, bei energischer, rastloser Thätigkeit gewiss gelingen wird, auch dem bis jetzt von meinem Herrn Vorgänger nur schwach betriebenen Sortimente eine Ausdehnung und Erweiterung zu geben, die es möglich machen, die Verbindung mit mir angenehm und lohnend zu gestalten.

Haben Sie daher die Güte, mich mit demselben Vertrauen, das Sie meinem geehrten Herrn Vorgänger durch so viele Jahre hindurch geschenkt, beehren zu wollen, und entsprechen Sie meiner Bitte durch Conto-Eröffnung, beziehungsweise durch Aufrechthaltung des bisherigen freundschaftlichen Verkehrs.

Herr E. F. Steinacker in Leipzig hat die Güte gehabt, die Besorgung meiner Commissionen zu übernehmen, und ist in den Stand gesetzt, Festverlangtes stets baar einzulösen.

Meinen Bedarf werde ich selbst wählen, bitte jedoch um rechtzeitige Einsendung von Wahlzetteln, Prospecten etc. etc.

Mich somit bestens empfehlend

Hochachtungsvoll und ergebenst

Carl Gronemeyer,

welcher zeichnen wird:

Carl Gronemeyer.

Prandel's Buchhandlung.

Verkaufsanträge.

[22339.] Verlags-Verkauf. — Ein aus 30 meist schönwissenschaftlichen, elegant ausgestatteten Werken aus den Jahren 1868 und 69 bestehender Verlag ist Geschäftsveränderung halber billig zu verkaufen.

Zur Begründung eines neuen Verlagsgeschäftes dürften sich diese Werke vorzugsweise eignen.

Auskunft auf frankirte Anfragen ertheilt aus Gefälligkeit unter Chiffre A. B. Herr Gustav Brauns in Leipzig.